

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	27.11.2008	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Holzeinschlagsplanung 2009

Die Durchforstungen zur Pflege des städtischen Waldes werden ab Herbst 2008 fortgesetzt. Der Umfang des Holzeinschlags ergibt sich aus der beigefügten Aufstellung der einzelnen Einschlagsorte. Die Lage der einzelnen Durchforstungsflächen kann der beigefügten Karte entnommen werden.

Die Arbeiten sind notwendig, um die Bestandesstruktur zu verbessern, stabile Waldbestände aufzubauen und dadurch die wichtige Schutz- und Erholungsfunktion des städtischen Waldes zu gewährleisten.

Die Einschläge erfolgen schwerpunktmäßig in drei Bereichen: Seeberg, Merkenicher Rheinaue und Rheinvorland. In Seeberg werden die Flächen zwischen Oranjehofstr., Mercatorstr. und der A1 durchforstet. In der Merkenicher Rheinaue werden ebenfalls die Laubholzmischbestände zwischen Fährgasse und Heizkraftwerk gepflegt. Im Rheinvorland wird ein Pappelbestand im Bereich Langer Damm, nördlich Fährgasse, in einen Laubholzmischbestand umgebaut.

Das Holz, das bei den Fällarbeiten anfällt, wird an die Holz verarbeitende Industrie verkauft. Die Erlöse decken einen Teil der Kosten. An die Bürger werden Holzlesescheine gegen Entgelt vergeben. Aufgrund der gestiegenen Energiepreise besteht seitens der Bürger eine besonders große Nachfrage nach Brennholz.

Zur Information der Bürger wird der Hauungsplan im Internet veröffentlicht (www.stadt-koeln.de).